

Der Landtag Nordrhein-Westfalen hat am 6. Juli 2016 folgendes Gesetz beschlossen:

**13. Gesetz
zur Änderung des Abgeordnetengesetzes**

**13. Gesetz
zur Änderung des Abgeordnetengesetzes**

**Artikel I
Dreizehntes Gesetz zur Änderung
des Abgeordnetengesetzes**

Das **Abgeordnetengesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (AbgG NRW)** vom 5. April 2005 (GV. NRW. S. 252), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2014 (GV. NRW. S. 930), wird wie folgt geändert:

§ 11 wird wie folgt geändert:

1. Nach Absatz 3 wird folgender neuer Absatz 4 eingefügt:

„(4) Im Falle einer Beitragserstattung nach § 10 Absatz 3 Nr. 4 wird die erstattete Summe von Pflichtbeiträgen in voller Höhe auf die monatlichen Zahlungen der Altersentschädigung gemäß Absatz 1 und die Hinterbliebenenversorgung gemäß Absatz 2 nach Anwendung des Absatzes 3 angerechnet und verschiebt die Auszahlung entsprechend. Leistungen nach § 13 bleiben davon unberührt.“

2. Die bisherigen Absätze 4 bis 7 werden die Absätze 5 bis 8.

**Artikel II
Inkrafttreten**

Artikel I tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 6. Juli 2016

Carina Gödecke
Präsidentin